

Anpassen des Barefoot Sattels durch die Sattelunterlage

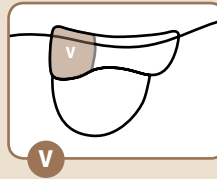
Ein Sattel sollte immer waagrecht auf dem Pferd liegen.

Das Barefoot Sattelsystem kann leicht ausgeglichen werden, indem man – wenn der Körperbau des Pferdes es nötig macht – die Barefoot Sattelunterlage in einem bestimmten Bereich zusätzlich polstert.

Das Polstern ist ganz einfach (siehe Fotos).

Als Material nutzen Sie am besten die Einlagen aus Zellkautschuk/Moosgummi und schneiden diese entsprechend zu.

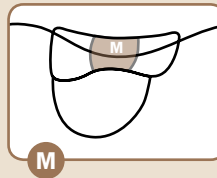
Die Schnittkanten werden schräg geschnitten, um eine Stufenbildung zu vermeiden.



Aufpolstern vorne:

Empfohlen in folgenden Situationen:

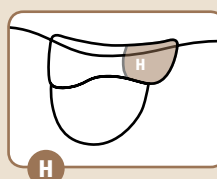
- Der Sattel kommt vorne zu tief
- Der Sattel rutscht auf den Hals
- Der Reiter hat das Gefühl nach vorne zu fallen
- Das Pferd ist überbaut



Aufpolstern mittig:

Empfohlen in folgender Situation:

- Das Pferd hat einen ausgeprägten Senkrücken

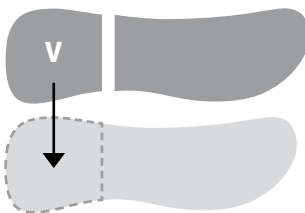


Aufpolstern hinten:

Empfohlen in folgenden Situationen:

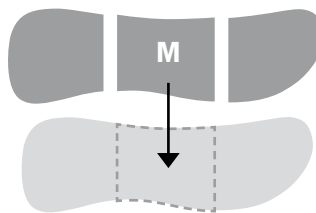
- Der Sattel rutscht nach hinten
- Der Reiter hat das Gefühl nach hinten zu kippen
- Das Pferd hat eine massive Schulterpartie
- Das Pferd hat einen sehr langen Rücken

V Zellkautschukeinlage in 1/3 und 2/3 Stücke schneiden



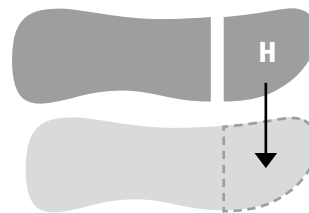
Das vordere Stück auf die PU-Schaumeinlage legen

M Zellkautschukeinlage in drei 1/3 Stücke schneiden



Das mittlere Stück auf die PU-Schaumeinlage legen

H Zellkautschukeinlage in 2/3 und 1/3 Stücke schneiden



Das hintere Stück auf die PU-Schaumeinlage legen

Zellkautschukeinlage

PU-Schaumeinlage



Geschnittene Polsterstücke liegen immer in Richtung Reiter.

In Richtung Pferd liegt optimalerweise eine zusätzliche, ganze Einlage aus weicherem PU-Schaum.